

Prophylaxe

Unter **Prophylaxe** (altgriechisch προφύλαξ *prophýlax* „Vorwächter“, „Vorposten“, zu προφυλάσσειν *prophylássein* „auf Vorposten stehen“, „sich vor etwas hüten“) versteht man Maßnahmen zur Vorbeugung von Krankheiten. Synonym dazu ist die Prävention (von lateinisch *praevenire* „zuvorkommen“, „verhindern“). In Bezug auf die Krankheitsvorbeugung einerseits und die Gesundheitsförderung andererseits hat der Begriff Prävention teilweise gemeinsame und teilweise unterschiedliche Bedeutungen.



Es gilt in der Medizin als sinnvoll, Gesundheit vorbeugend zu schützen. Einige Maßnahmen der Prophylaxe haben sich als sehr erfolgreich erwiesen, so zum Beispiel die Impfungen gegen Kinderlähmung oder Pocken.

Quellen für die Wortanalyse:

Kytzler, Bernhard, Lutz Redemund, Nikolaus Eberl. Unser tägliches Griechisch. Lexikon des altgriechischen Spracherbes. Von Alpha bis Omega. Mainz am Rhein: Philipp von Zabern, 2007.

<http://de.wikipedia.org/wiki/Prophylaxe> (29.3.2008)

Bildnachweis: <http://www.zahnarztpraxisdrpost.de/images/prophylaxe.jpg> (29.3.2008)

Für den Inhalt dieser Worterklärung verantwortlich: Theresa Mikesch (5A)

Für Durchsicht und Layout verantwortlich: Mag. Wolfgang Steinhauser

Ergänzende oder neuere wissenschaftliche Erkenntnisse zu diesem Begriff werden gerne in der Bibliothek entgegengenommen.